

Pressemitteilung

20.08.2018

IHP-Technologie darf in den Weltraum fliegen Europäische Raumfahrtbehörde ESA zertifiziert SiGe BiCMOS Technologie

Frankfurt (Oder). Mit der Listung des IHP – Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik auf der European Preferred Parts List (EPPL) konnte eine wichtige Entwicklung am Institut erfolgreich abgeschlossen werden. Die Aufnahme auf die EPPL-Liste erfolgte im Rahmen einer Evaluierung durch die Europäische Raumfahrtbehörde (ESA - European Space Agency).

Für Entwickler von Weltraumanwendungen ist die EPPL-Liste ein Werkzeug, um zugelassene Komponenten und Technologien auszuwählen, sie bestätigt nun die Weltraumfähigkeit der SiGe BiCMOS Technologie. Die am IHP entwickelten Silizium-Germanium Bipolartransistoren sind hierbei im Vergleich zu Standard CMOS Transistoren besonders strahlenfest.

Die zertifizierte Technologie SGB25RH basiert auf dem bewährten SGB25V Prozess und wurde in jahrelanger Zusammenarbeit von Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen des IHP mit Partnerfirmen entwickelt und geprüft. Die Evaluierung wurde innerhalb eines Projektes durch das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR) gefördert und nun von der ESA geprüft. Eine besondere Herausforderung stellte die Entwicklung von strahlenfesten Bauteilen dar, die der besonders schwierigen Umgebung des Weltraums widerstehen müssen. Die IHP Technologie entspricht diesen Anforderungen und darf zukünftig mit in den Weltraum fliegen.

Im Moment befinden sich weitere Technologien des IHP für die Weltraumzertifizierung in Vorbereitung.



Die IHP Technologie SGB25RH wurde durch die Europäische Raumfahrtbehörde zertifiziert.

© Patrick Peul/Fotolia



innovations
for high
performance
microelectronics



Pressemitteilung

Weiterführende Informationen:

EPPL: <https://escies.org/webdocument/showArticle?id=166>

Ansprechpartner:

Anne-Kristin Jentzsch

Public Relations

IHP GmbH – Innovations for High Performance Microelectronics/

Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik

Im Technologiepark 25

15236 Frankfurt (Oder)

Fon: +49 (335) 5625 207

E-Mail: jentzsch@ihp-microelectronics.com

Website: www.ihp-microelectronics.com

Über das IHP:

Das IHP ist ein Institut der Leibniz-Gemeinschaft und betreibt Forschung und Entwicklung zu siliziumbasierten Systemen, Höchstfrequenz-Schaltungen und -Technologien einschließlich neuer Materialien. Es erarbeitet innovative Lösungen für Anwendungsbereiche wie die drahtlose und Breitbandkommunikation, Sicherheit, Medizintechnik, Industrie 4.0, Mobilität und Raumfahrt. Das IHP beschäftigt ca. 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es verfügt über eine Pilotlinie für technologische Entwicklungen und die Präparation von Hochgeschwindigkeits-Schaltkreisen mit 0,13/0,25 µm-BiCMOS-Technologien, die sich in einem 1000 m² großen Reinraum der Klasse 1 befindet.

www.ihp-microelectronics.com



innovations
for high
performance

microelectronics

